

Innovation

Lernen 4.0 im Wifi Dornbirn

11/04/2022
2 min
KOMMENTIEREN TEXT ALS PDF

Erinnerst du dich noch an deine Ausbildung? Wie schaut das Bild aus, das bei dir „hängengeblieben“ ist – positiv oder eher negativ? Und was hat sich in deinem Bereich seither verändert? Fest steht, die Anforderungen an Berufe der Zukunft haben sich massiv gewandelt. Alles wird digitaler. Die reale und die virtuelle Welt verschmelzen zusehends – im täglichen Leben und auch in der Industrie.

Peter Hladik

Team Sales

KONTAKTIEREN

xing

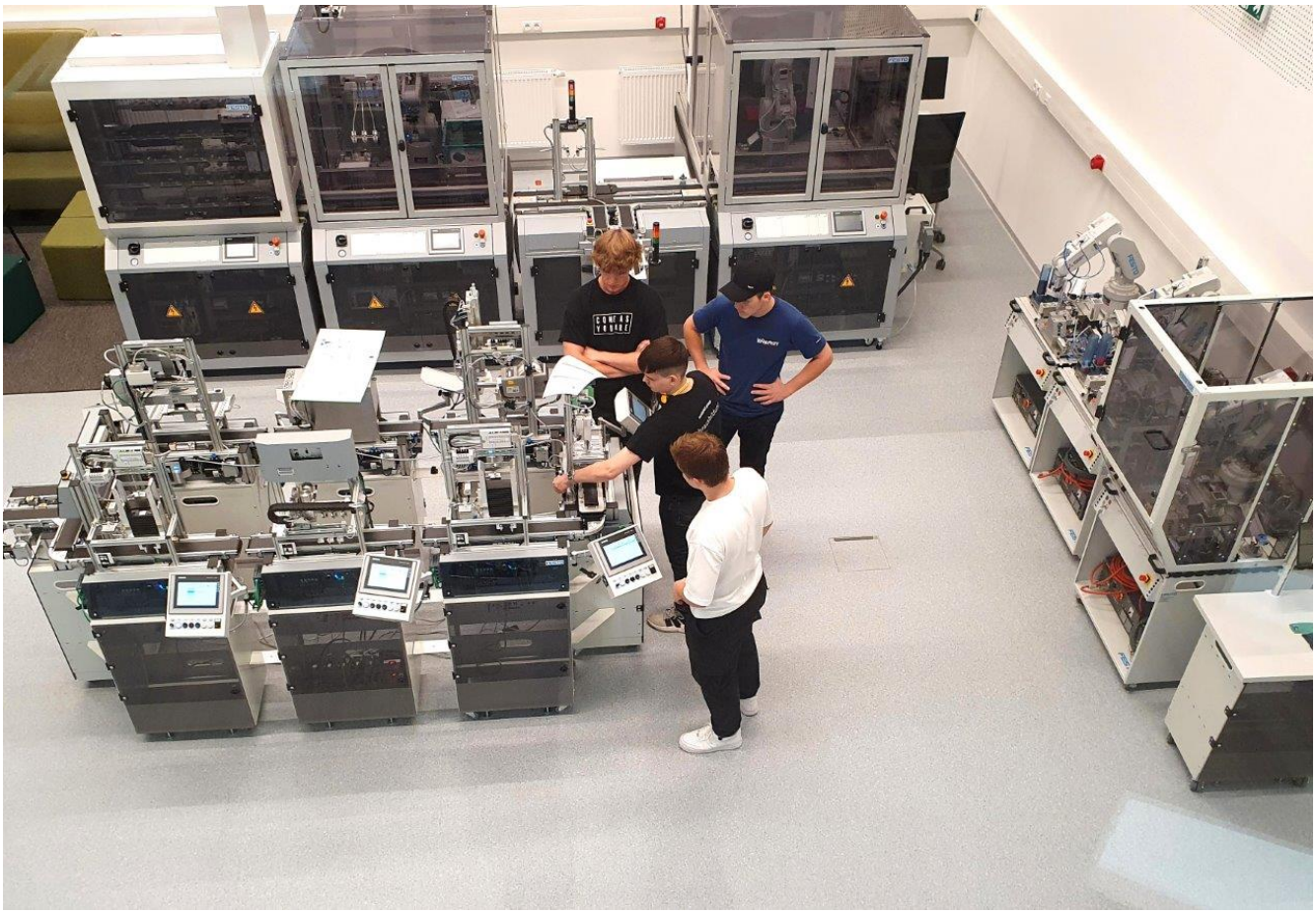


Von analog zu Bits & Bytes

Die Fertigung wird smarter und zunehmend selbstadaptierend. Höchste Flexibilität und Losgröße 1 werden angepeilt – auch wenn es noch ein bisschen dauert, der Weg ist bereits klar vorgezeichnet. Das geht allerdings nur mit viel neuer Technik und natürlich dem entsprechenden „Gewusst wie“. Aus- und Weiterbildung wird damit zum zentralen Erfolgsfaktor – zukunftsorientierte Unternehmen müssen da ganz genau hinschauen.

Technologie alleine reicht nicht

Industrie 4.0 braucht Aus- und Weiterbildung 4.0 – sonst wird das nichts. Die Industrie sucht schon heute intensiv nach topausgebildeten Technikerinnen und Techniker, die vernetztes Know-how und den richtigen Spirit mitbringen. Theoretisches Wissen alleine reicht da nicht aus – auf die Praxis kommt es an. Moderne Lernsysteme müssen daher das Beste vom Besten sein, Spitzentechnologie an Bord haben, wie sie auch in der Industrie zum Einsatz kommt, und entsprechend didaktisch aufbereitet sein. Nur so können Erfahrungen aufgebaut und die Begeisterung geschürt werden. Live erleben kann man das im Wifi Dornbirn, dass vor Kurzem mit innovativen Lernsystemen von Festo Didactic ausgestattet wurde.

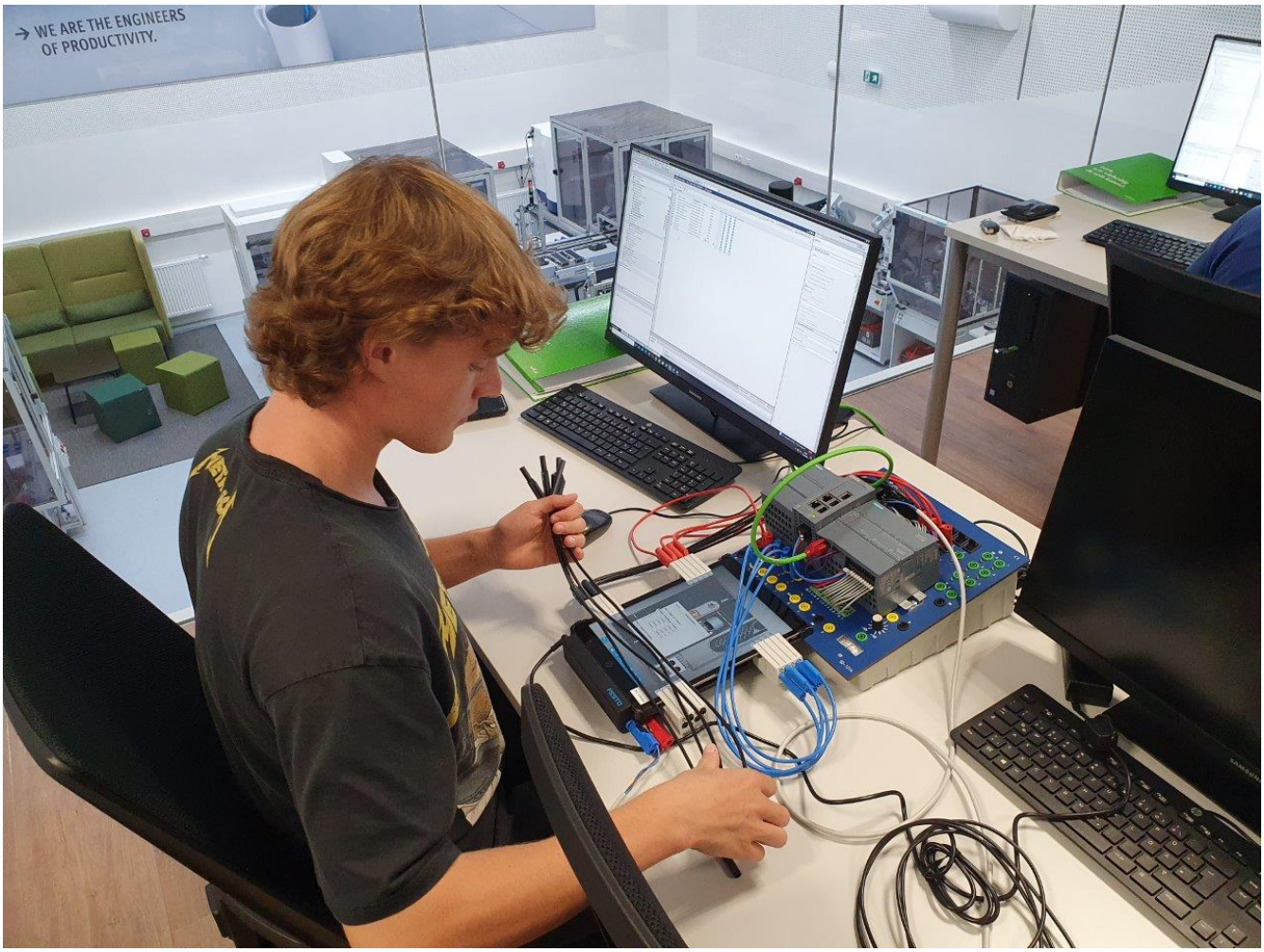


Hands on ...

… das ist die Divise bei den neuen Übungsstationen. So lassen sich zum Beispiel mit dem neuen CP-Lab im Wifi Dornbirn unterschiedlichste industrielle Aufgabenstellungen und Szenarien live erleben – vom einzelnen Transferband bis hin zur kompletten Produktionsanlage mit verschiedenen Modulen und Arbeitsplätzen. Alles ist dabei hochgradig vernetzt, denn digitale Skills, wie Programmierung und Kommunikation quer durch alle Unternehmensbereiche, sind für die Fertigung der Zukunft unerlässlich.

150m² Know-how

Auf insgesamt rund 150 m2 kommen neben dem CP-Lab unter anderem unser Manufacturing Execution System MES4, MPS Robotik-Stationen, der multimediale Lernbegleiter Tec2Screen, die 3D-Simulation Ciros und Festo LX zum Einsatz. Das ist ein digitales Lernportal, mit dem individuelle Lernerlebnisse für Lehrende und Lernende gestaltet werden können. Für das Wifi und die Kursteilnehmer ein Quantensprung in die digitale Zukunft.



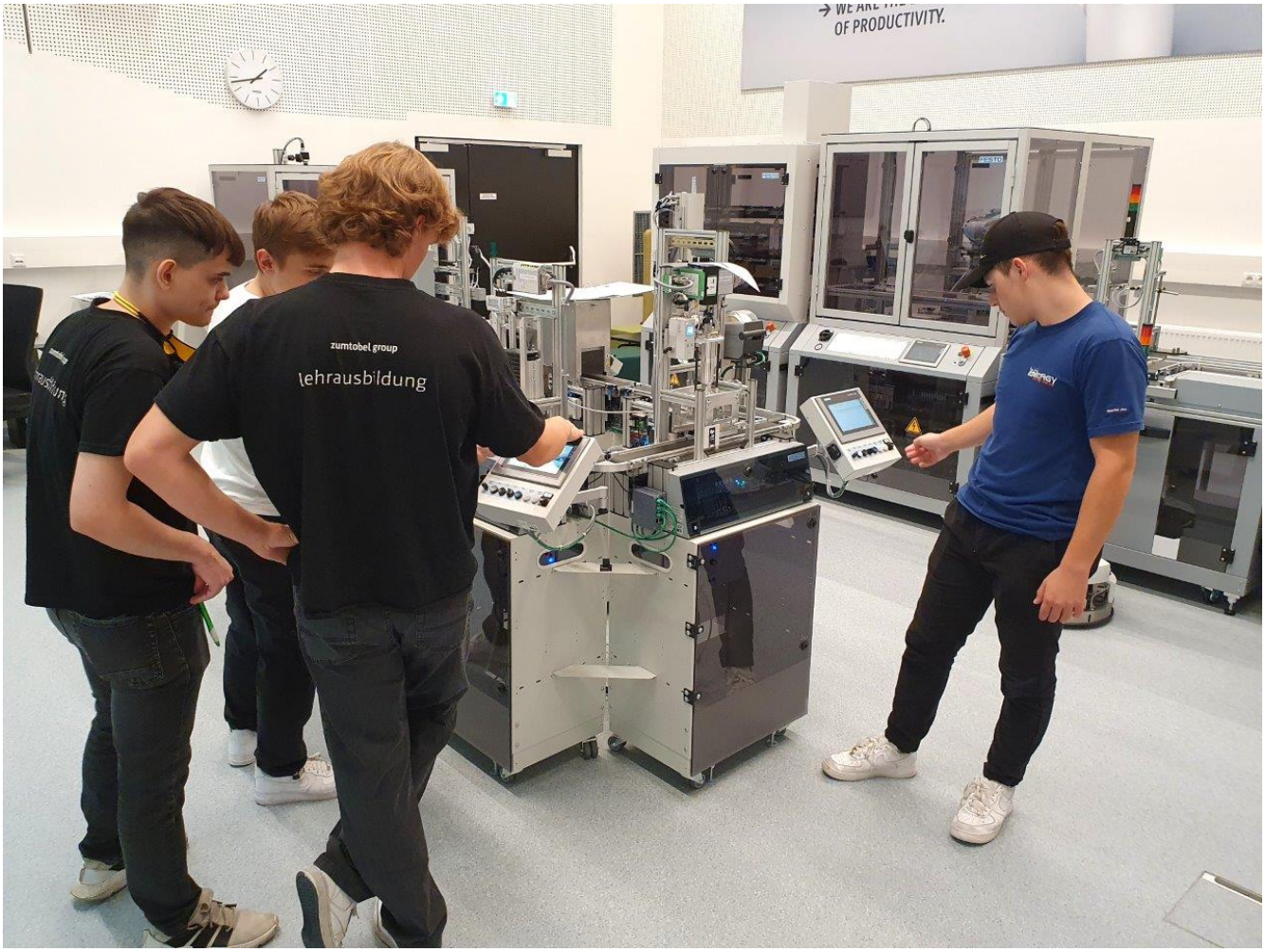
Treffpunkt „Digitale Lernfabrik“

Von der Elektro-, Steuerungs- und Digitaltechnik über Mechatronik und Robotertechnik bis hin zur SPS-Programmierung werden in Dornbirn jetzt Kurs-Angebote mit Praxis-Einheiten in der „Digitalen Lernfabrik“ angeboten. Zudem erfolgt die Abnahme facheinschlägiger Lehrabschlussprüfungen nun auf der neuen Anlage.

Bildungspartner für die gesamte Region

Die regionale Zusammenarbeit von Bildungsinstitutionen und Unternehmen wird immer wichtiger. Vernetzung ist gefragt – auf digitaler Ebene und auch im realen Leben. Darum ist das Wifi in Dornbirn ein wichtiger Bildungspartner für die gesamte Region. Mit dem neuen Lernsystem wird das noch einmal deutlich unterstrichen – ein wertvoller Impuls für die Zukunft. In Vorarlberg sind viele namhafte Technologie-Unternehmen von Weltrang angesiedelt, die top Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter brauchen. Aus- und Weiterbildung in der neuen Lernfabrik ist die perfekte Grundlage dafür.

Willst du mehr über unsere Lernsysteme erfahren? Dann klicke hier!



TEILEN UND EMPFEHLEN

Hinterlasse einen Kommentar

Ihr Name

E-Mail Der Inhalt dieses Feldes wird nicht öffentlich zugänglich angezeigt.

Comment

Hilfe zum Textformat

Eingeschränktes HTML

- Erlaubte HTML-Tags: <a href hreflang>   <cite> <blockquote cite> <code> <ul type> <ol start type> <dl> <dt>

<dd> <h2 id> <h3 id> <h4 id> <h5 id> <h6 id>

- Zeilenumbrüche und Absätze werden automatisch erzeugt.
- Website- und E-Mail-Adressen werden automatisch in Links umgewandelt.

KOMMENTAR ABSENDEN